13. Bodenseetreffen der Freidenker

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Freidenker [1956-2007]**

Band (Jahr): **71 (1988)**

Heft 9

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Redaktionswechsel

Mit dieser «Freidenker»-Ausgabe ist das Mandat der interimsweise bestellten Redaktion abgelaufen.

Noch unerledigte sowie neu eintreffende Zuschriften und Textbeiträge werden an die Redaktionskommission weitergeleitet.

Die Redaktion

Herzliche Einladung zum

13. Bodenseetreffen der Freidenker

am 29./30. Oktober 1988 im «Seehotel Schweizerhaus», Hafenstrasse, CH- 8590 Romanshorn
Die Tagung steht unter dem Motto:
Freidenker für eine gesunde Umwelt.
Das genaue Programm mit der Referentenliste wird den eingeladenen Organisationen sobald als möglich zugestellt.
Zimmer sind reserviert. Bitte die gewünschte Zimmer- und Bettenzahl sobald als möglich an die nachstehende Adresse zu melden:
Freidenker-Vereinigung der Schweiz, Zentralsekretariat, Postfach 14, CH-8545 Rickenbach ZH

115000 Bibeln unterwegs nach Moskau

EPD Dieser Tage hat die Auslieferung von 115000 Bibeln nach der Sowjetunion begonnen. Die im Juni 1987 erteilte Genehmigung lautete auf 98000 russische und 2000 ukrainische Bibeln für die Evangeliumschristen-Baptisten. Seither ist noch eine Bewilligung für 15000 deutsche Bibeln dazugekommen, die vor allem für Gemeinden in Sibirien bestimmt sind.
Die Finanzierung der russischen und ukrainischen Bibeln im Gesamtbetrag von 600000 Franken übernehmen je zur Hälfte der Baptistische Weltbund und der Weltbund der Bibelgesellschaften. Die Schweizerische Bibelgesellschaft möchte dazu 50000 Franken beisteuern. Für die deutschen Bibeln kommen die Mennonitengemeinden und der Lutherische Weltbund gemeinsam auf.

«Reformiertes Forum» Nr. 8/88

Neue Töne aus Moskau

Wie **Konstantin Chartschew,** Vorsitzender des Rates für religiöse Angelegenheiten der UdSSR, vor einer Delegation der «Internationalen Helsinki-Föderation» in Moskau erklärte, werde die Religionsgesetzgebung seines Landes gegenwärtig neu formuliert. «Es ist uns bekannt», sagte Chartschew, «dass hier Mangel herrscht. Darum haben wir neben dem Druck religiöser Literatur im eigenen Land auch die Einfuhr, zum Beispiel von Bibeln, erlaubt.»

«Reformiertes Forum» Nr. 7/88

Patriarch Gorbi & Äbtissin Raissa

Von der allgemeinen Öffnung (Glasnost) und Umgestaltung (Perestrojka) in der Sowjetunion profitiert jetzt sogar die orthodoxe Kirche (bei ihren derzeitigen Tausendjahrfeiern zur Bekehrung Rußlands)

Aus der Wiener Wochenzeitung «Samstag» Nr. 25/1988

Bundespfeffer

Der Bundesrat hat entschieden, dass die Kruzifixe in den Schulzimmern nicht entfernt werden müssen. Diverse Lehrer dürften ihm dankbar sein. So bleibt von dem, was sie anbringen, wenigstens etwas hängen.
Die «Berner Zeitung» zum Kruzifixstreit von Cadro (10.7.1988)

Freidenker international

Der *Deutsche Freidenker-Verband,* Sitz Bonn, hat sich am Verbandstag vom 12. Juni 1988 einen neuen Vorstand gegeben; neuer Erster Vorsitzender ist *Klaus Hartmann* (Gemeindebeamter, 34 Jahre alt). Wir gratulieren und wünschen dem neuen, jungen Team vollen Erfolg.
Der *Jahreskongress der französischen Freidenker* fand vom 23. bis 28. August in Bourg-en-Bresse statt; Schweizer Freidenker waren wie üblich als geladene Gäste dabei.
Das *Exekutiv-Bureau der Weltunion der Freidenker* wird im Oktober 1988 voraussichtlich in Mainz (BRD) eine Sitzung abhalten zwecks Vorbereitung des Kongresses 1989 mit dem sicher höchst interessanten, weil aktuellen Thema «200 Jahre nach der Französischen Revolution».
Jene Schweizer Freidenker, die wirklich weltweit Kontakt pflegen wollen, seien schon jetzt darauf aufmerksam gemacht, dass unsere indischen Freunde am **3. bis 5. Februar 1990** das Goldene Jubiläum (50 Jahre) ihres *«Atheist Centre»* in Vijayawada (Indien) festlich begehen werden und glücklich wären, Besucher aus aller Welt zu empfangen. (Freidenker aus den USA und aus Australien haben ihre Teilnahme bereits zugesagt.)

J. Kaech